

# **Schenken und Vererben**

**25. April 2024**

**Referent Armin Abele  
Fachanwalt für Erbrecht**



**[www.kp-recht.de](http://www.kp-recht.de)**



1. Unterschied zwischen Vererben und Verschenken
2. Schenkung- und Erbschaftsteuer
3. Beispielsfall
4. Gesetzliche Erbfolge
5. Gefahren und Risiken Erbengemeinschaft
6. Testament
7. Vermächtnis
8. Schenkung oder Erwerb von Todes wegen?

## 1. Unterschied Schenken/Vererben

**Dr. Kroll & Partner**

RECHTSANWÄLTE mbB



### Schenkung

Stets zu Lebzeiten des Schenkers, Formbedürftig (§ 518 BGB, immer Notar, aber Heilungsmöglichkeit bei Vollzug der Schenkung, nicht bei Immobilien, dort immer Notar nötig)

### Vererben

Eigentumsübergang immer erst mit oder nach dem Tod des Erblassers. Entweder als Erbe (Universalsukzession) oder Vermächtnisnehmer (Einzelzuwendung wirkt nur schuldrechtlich)

## 2. Schenkung- und Erbschaftsteuer

**Dr. Kroll & Partner**

RECHTSANWÄLTE mbB



Wir haben ein Schenkung- und Erbschaftsteuergesetz.

Schenkungen und Erbfälle werden bei Schenkungs- und Erbschaftsteuer grundsätzlich gleich behandelt.

## 2. Schenkung- und Erbschaftsteuer

**Dr. Kroll & Partner**

RECHTSANWÄLTE mbB



### Steuerklassen und Freibeträge

Steuer- klasse	Erwerber	Persönlicher Frei- betrag in EUR
I	Ehegatten	<b>500.000</b>
I	Kind; Stiefkind; Enkel, falls Eltern vorverstorben	<b>400.000</b>
I	Enkel; Urenkel; Eltern und Großeltern im Erbfall	<b>200.000</b> <b>100.000</b>
II	Eltern u. Großeltern bei <u>Schenkung</u> ; Geschwister; Neffen; Nichten; Stiefeltern; Schwiegerkinder; Schwiegereltern; geschiedener Ehegatte	<b>20.000</b>
III	Alle Übrigen	<b>20.000</b>

## 2. Schenkung- und Erbschaftsteuer

**Dr. Kroll & Partner**

RECHTSANWÄLTE mbB



### Steuerklassen und Freibeträge

Erwerb bis einschl. Euro	% - Satz in der Steuerklasse		
	I	II	III
<b>75.000</b>	<b>7</b>	<b>15</b>	<b>30</b>
<b>300.000</b>	<b>11</b>	<b>20</b>	<b>30</b>
<b>600.000</b>	<b>15</b>	<b>25</b>	<b>30</b>
<b>6.000.000</b>	<b>19</b>	<b>30</b>	<b>30</b>
<b>13.000.000</b>	<b>23</b>	<b>35</b>	<b>50</b>
<b>26.000.000</b>	<b>27</b>	<b>40</b>	<b>50</b>
über <b>26.000.000</b>	<b>30</b>	<b>43</b>	<b>50</b>

## 2. Schenkung- und Erbschaftsteuer

**Dr. Kroll & Partner**

RECHTSANWÄLTE mbB



### Unterschiede bei der Besteuerung:

- **Freibeträge** bei Schenkung **alle 10 Jahre** neu nutzbar, im **Erbfall nur einmal**
- **Begünstigte** und **Haltefristen** bei **Familienheim** (= zu eigenen Wohnzwecken genutzte Immobilie und zwar als Mittelpunkt des familiären Lebens (keine Ferien-, Wochenend- oder Zweitwohnungen) verschieden:

Nach § 13 Abs. 1 Nr. 4 a ErbStG ist die Übertragung unter Ehegatten zu Lebzeiten völlig steuerfrei und sieht keine Haltefristen vor. Bei Erwerb von Todes wegen immer **10 Jahre Haltefrist**.

## 2. Schenkung- und Erbschaftsteuer

**Dr. Kroll & Partner**

RECHTSANWÄLTE mbB



Steuerbefreiung (§ 13 I Nr. 4b und c ErbStG) für selbstbewohnte Immobilie  
für Ehegatten ohne Flächenbegrenzung, für Kinder nur im Erbfall und mit  
Flächenbegrenzung (200 m<sup>2</sup>)

- **Freibeträge** bei Großeltern und Eltern **bei Schenkung niedriger als im Erbfall**

### 3. Beispielfall

**Dr. Kroll & Partner**

RECHTSANWÄLTE mbB



Ehegatten M und F sind deutsche Staatsangehörige, leben in Deutschland und haben **keinerlei rechtliche Vorsorge** getroffenen (weder Ehevertrag, Testament noch sonstige Regelungen).

M ist berufstätig. Aus der Ehe sind der Sohn S und die Tochter T hervorgegangen. Das „gemeinsame“ Vermögen besteht im Wesentlichen aus 3 Immobilien, die im Alleineigentum des M stehen. Eine wird von M und F selber bewohnt, die anderen beiden sind vermietet. Die große selbstbewohnte Immobilie hat einen Wert von 1,2 Mio. EUR, während die weiteren Immobilien einen Wert von jeweils 500 TEUR haben.

M erkrankt schwer und verstirbt nach halbjähriger Krankheit.

## 4. Gesetzliche Erbfolge

**Dr. Kroll & Partner**

RECHTSANWÄLTE mbB



Was geschieht ohne Testament?

⇒ **gesetzliche Erbfolge:**

**Verwandtenerbrecht** nach Ordnungen

und

**Ehegattensondererbrecht**

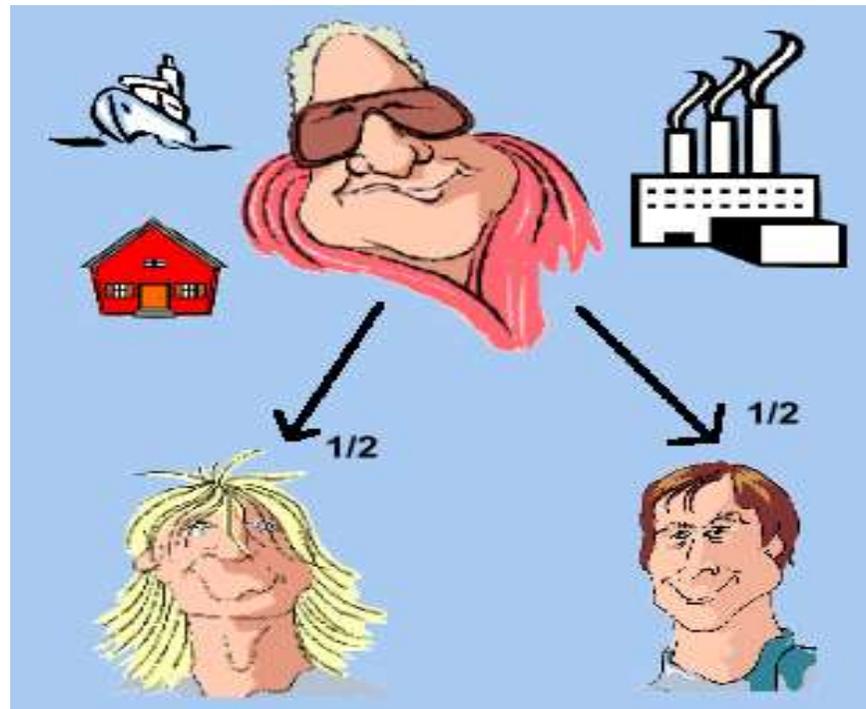
## 4. Gesetzliche Erbfolge

**Dr. Kroll & Partner**

RECHTSANWÄLTE mbB



### Gesetzliche Erbfolge „Das Gut rinnt wie das Blut“



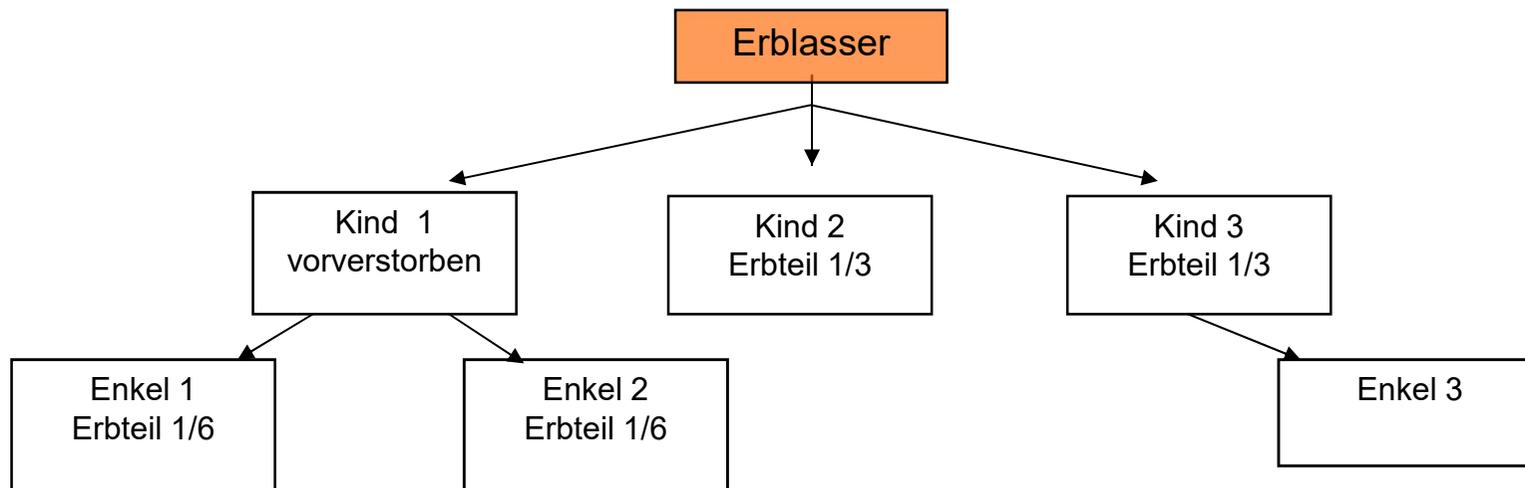
## 4. Gesetzliche Erbfolge

**Dr. Kroll & Partner**

RECHTSANWÄLTE mbB

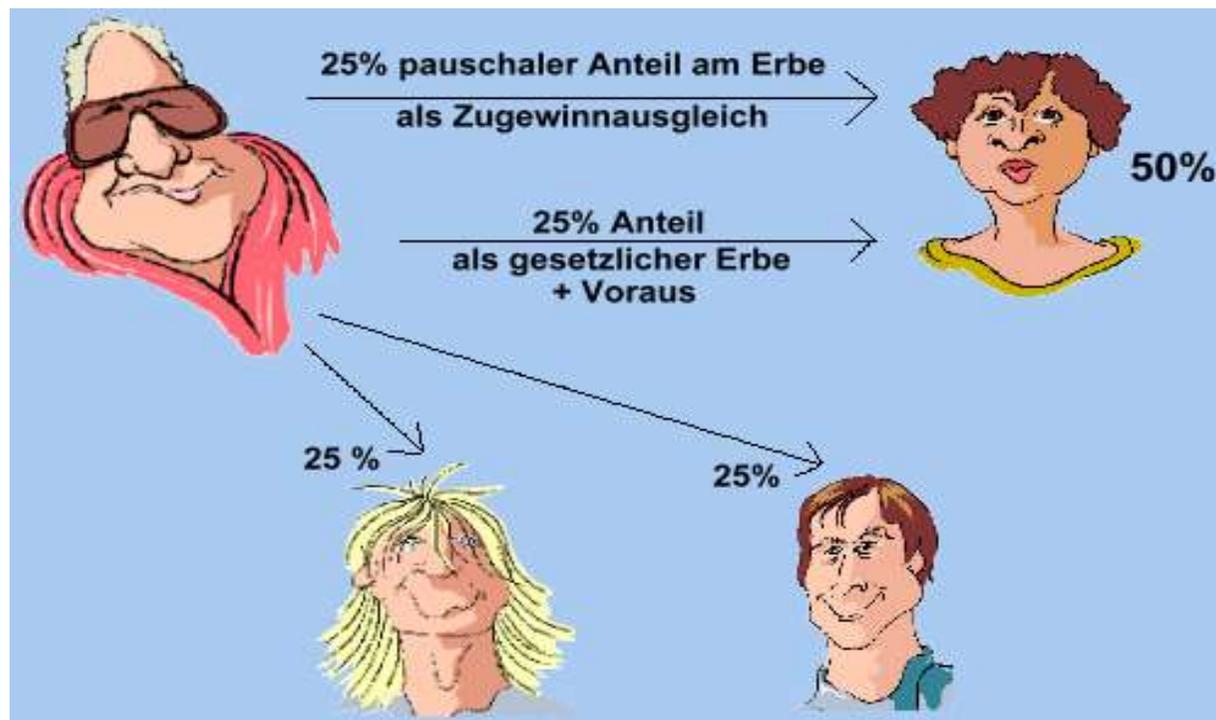


### „Von Stämmen und Häuptlingen“





## Das Ehegattenerbrecht Im gesetzlichen Güterstand der Zugewinnngemeinschaft



## 4. Gesetzliche Erbfolge

**Dr. Kroll & Partner**

RECHTSANWÄLTE mbB



### Ergebnis

F bildet mit den Kindern S und T eine **Erbengemeinschaft**, an der sie zur **Hälfte** und die Kinder jeweils zu einem **Viertel** beteiligt sind.

## 5. Nachteile und Gefahren gesetzliche Erbfolge

Dr. Kroll & Partner

RECHTSANWÄLTE mbB



**Nachteile** und **Gefahren** der gesetzlichen Erbfolge:

- **handlungsunfähige** und **streitanfällige** Nachlässe durch Bildung von Erbengemeinschaften;
- **Zerschlagung** des Nachlasses und Vernichtung von **Vermögen**;
- keinerlei **Erbschaftssteueroptimierung**;
- **keine** gezielte **Steuerung** des Vermögensflusses mit zumeist unerwünschte Resultaten, zumeist scheitert **Absicherung** von Angehörigen

## 5. Nachteile und Gefahren gesetzliche Erbfolge

**Dr. Kroll & Partner**

RECHTSANWÄLTE mbB



**Die beschriebenen Nachteile können nur durch ein klar formuliertes Testament oder einen Erbvertrag vermieden werden.**

### **Letztwillige Verfügung ist Pflicht!**

- Lediglich **20 %** der Deutschen haben laut Stiftung Warentest ein Testament;
- **90%** aller privatschriftlichen Testamente sind fehlerhaft;
- nur **3 % aller** Testamente können als erbrechtlich und erbschaftsteuerrechtlich fehlerfrei angesehen werden.

**Rat vom Experten daher sinnvoll!**



## Stolperfallen

- Muss ich immer zum **Notar**?
- Wie **errichte** ich ein Testament?
- Wie sichere ich, dass mein Testament **gefunden** wird?
- **Berliner Testament**?

## 6. Testament

**Dr. Kroll & Partner**

RECHTSANWÄLTE mbB



**Stolperfalle:** Testamentserrichtung

Muss ich zum **Notar**?

## 6. Testament

**Dr. Kroll & Partner**

RECHTSANWÄLTE mbB



### **Stolperfalle:** Testamentserrichtung

Muss ich zum **Notar**?

Nein, es kann auch privat errichtet werden.

## 6. Testament

**Dr. Kroll & Partner**

RECHTSANWÄLTE mbB



**Stolperfalle:** Testamentserrichtung

Wie **errichte** ich ein Testament?

## 6. Testament

**Dr. Kroll & Partner**

RECHTSANWÄLTE mbB



### **Stolperfalle:** Testamentserrichtung

Wie **errichte** ich ein Testament?

Handschriftlich und unterschrieben (**Pflicht**),

Datum und Ort der Errichtung **sinnvoll**.

## 6. Testament

**Dr. Kroll & Partner**

RECHTSANWÄLTE mbB



### **Stolperfalle:** Testamentserrichtung

Wie **sichere** ich, dass mein Testament gefunden und nicht verfälscht wird?

## 6. Testament

**Dr. Kroll & Partner**

RECHTSANWÄLTE mbB



### **Stolperfalle:** Testamentserrichtung

Wie **sichere** ich, dass mein Testament gefunden und nicht verfälscht wird?

**Abgabe/Hinterlegung** beim **Amtsgericht** (einmalig 75,00 €), Testament wird dann zentral in Berlin im **Testamentsregister** registriert (15,50 € pro Erblasser)

## 6. Testament

**Dr. Kroll & Partner**

RECHTSANWÄLTE mbB



**Stolperfalle:** Berliner Testament

### Was ist ein Berliner Testament?

= gegenseitige Erbeinsetzung der Ehegatten und Schlusserbeinsetzung der Kinder.

**Beispielsfall:** F wird Alleinerbin. S und T erben erst, wenn F auch verstirbt.

## 6. Testament

**Dr. Kroll & Partner**

RECHTSANWÄLTE mbB



### **Stolperfalle:** Berliner Testament

Gibt es zu berücksichtigende Risiken oder Probleme?

**Verlust Testierfreiheit:** Bindung nach dem Tod des Erstversterbenden

**Steuerfalle:** Freibeträge beim Tode des Erstversterbenden

**Pflichtteil:** Kinder können Pflichtteil geltend machen

## 7. Vermächtnis

**Dr. Kroll & Partner**

RECHTSANWÄLTE mbB



Soll nicht der gesamte Nachlass im Erbfall übergehen, sondern nur einzelne Vermögenspositionen, müssen Vermächtnisse angeordnet werden.

**Beispiel:** E setzt seine Frau M zur Alleinerbin ein und vermacht die beiden Immobilien an seine beiden Kinder unter Nießbrauchvorbehalt zugunsten von M.

**Tipp:** Im Testament zuerst bestimmen, wer Erbe wird und nur das erwähnen und zuweisen, was der Erbe nicht bekommen soll, sonst **Auslegungsprobleme**.

## 8. Schenken oder Vererben?

**Dr. Kroll & Partner**

RECHTSANWÄLTE mbB



Was ist besser? Kann nur im konkreten Einzelfall beantwortet werden.

### Pro Schenkung

- mehrfaches Ausnutzen der Freibeträge (alle 10 Jahre)
- Mehrfache Vermögensverlagerung auf Ehegatten ohne Haltefrist und Inanspruchnahme des Ehegattenfreibetrags bei Familienheim möglich
- Steuerreduzierung durch Nutzungsvorbehalte bei Schenkung
- Pflichtteilsreduzierung

## 8. Schenken oder Vererben?

**Dr. Kroll & Partner**

RECHTSANWÄLTE mbB



### Kontra Schenkung

- Schlechtere Rechtsstellung des Schenkers (Absicherung)
- Kosten Beurkundung

## 8. Schenken oder Vererben?

**Dr. Kroll & Partner**

RECHTSANWÄLTE mbB



**Wenn Schenkung an Kinder immer Anrechnungsbestimmung treffen!**

**Muss Schenkung später im Erbfall angerechnet werden?**

**Muss Schenkung auf den Pflichtteil angerechnet werden?**

# Das war`s!

**Dr. Kroll & Partner**

RECHTSANWÄLTE mbB



## **Armin Abele**

Rechtsanwalt

Fachanwalt für Erbrecht

**Telefon** +49 7121 324-180

**Telefax** +49 7121 324-112

**Mail** a.abele@kp-recht.de

**Dr. Kroll & Partner**

Rechtsanwälte mbB

Pfenningstr. 2

72764 Reutlingen



[www.kp-recht.de](http://www.kp-recht.de)